



Landeshauptstadt München  
Gemarkung Allach

ME1

**Legende Konfliktbeschreibung**

- B** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume nach Biotopwertverfahren
- H** Habitatfunktionen, nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume
- Bo** Bodenfunktionen
- W** Wasserfunktionen
- K** Klimafunktionen
- L** Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

**Funktionskennzeichnung**

- Funktion nicht beeinträchtigt
- Bo Maßgebliche Funktion durch das Vorhaben beeinträchtigt, aber durch Biotopwertverfahren abgedeckt
- H/L Maßgebliche Funktion durch das Vorhaben beeinträchtigt, jedoch durch das Biotopwertverfahren nicht abgedeckt → verbal argumentative Kompensationsermittlung

**(ME1) Münchner Ebene, Allach bis Ludwigfeld**

B	H	Bo	W	-	L
---	---	----	---	---	---

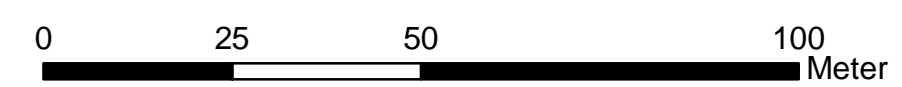
**1 B (Biotopfunktion):**  
Bauzeitlicher Verlust wertbestimmender Biotopflächen auf der Tunneldecke, insbesondere nach §30 BNatSchG geschützter Magerrasen und trocken-warmer Säume.  
Versiegelung für die Errichtung von Betriebsgebäude und Kabelhäusern mit Zufahrt auf der Tunneldecke, die Verbreiterung von Ein- und Ausfädelspuren und Nothaltebuchten sowie kleinfächige Überbauung vorbelasteter straßenbegleitender Lebensräume auf der Straßenseite.

Eine mögliche betriebsbedingte Beeinträchtigung des FFH-Lebensraumes 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald im FFH-Gebiet Allacher Forst und Angerlohe durch erhöhte Stickstoffeinträge kann ausgeschlossen werden.

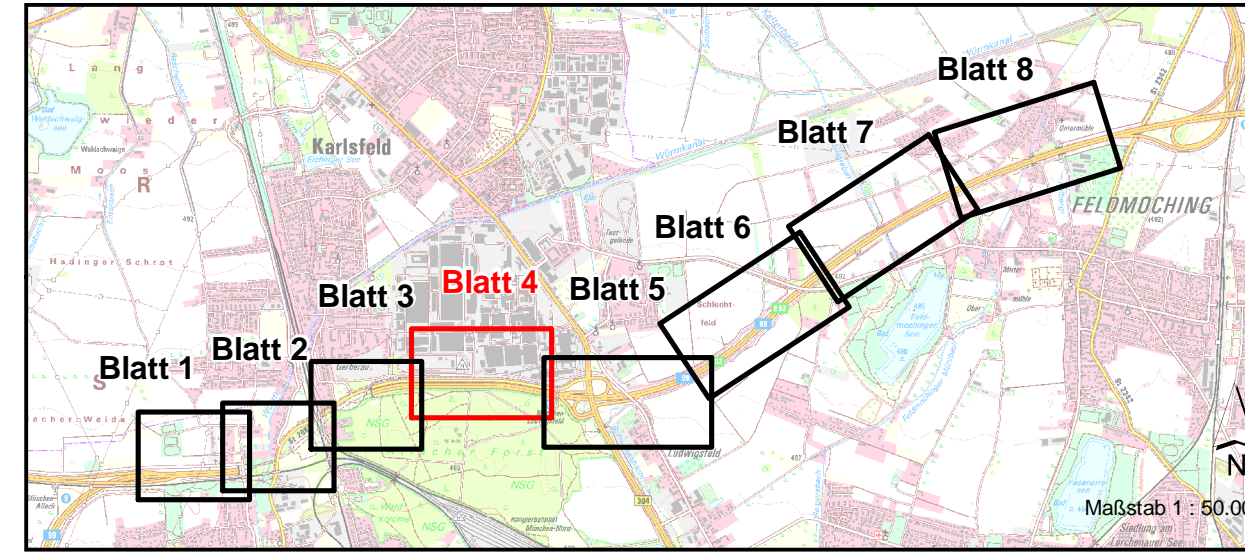
**1 H (Habitatfunktion):**  
Bauzeitlicher Verlust von Zauneidechsen-Habitaten auf der Tunneldecke  
Bauzeitlicher Verlust artenreicher Magerwiesen auf der Tunneldecke mit Bedeutung für viele Insektenarten, insbesondere die stark gefährdete Schmetterlingsart Idas-Biläuling (RLB 2, RLD 2) sowie als Teilhabitat für den streng geschützten Grünspecht.  
Mögliche Beeinträchtigung von anteiligem Brutrevier des Gelbspöters durch Baubetrieb und Gehölzverluste auf der Tunneldecke.  
Die Wurm ist eine regional bedeutsame Flugroute für Fledermäuse, dies ist in der Bauphase zu beachten.

**1 W (Wasserfunktion):**  
Bauzeitliche Eingriffe und temporäre Verrohrung der Wurm im Bereich der neuen Betriebsweg- und Kabelbrücke.

**1 L (Landschaftsbildfunktion):**  
Vorübergehender Verluste von Gehölzhecken und bachbegleitendem Gehölzsaum der Wurm auf der Tunneldecke.



Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet



**Dr. Blaszy - Dr. Overland**  
Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG  
Moosstraße 3 82279 Eching am Ammersee  
Tel: 08143 / 997 100 Fax: 08143 / 997 150  
info@blaszy-overland.de www.blaszy-overland.de

bearbeitet:	Jan. 2020	Patalong
gezeichnet:	Apr. 2020	Karsch
geprüft:	Nov. 2020	Patalong

**Autobahndirektion Südbayern**

Seidstr. 7-11 80335 München  
Tel: 08954552-0 Fax: 08954552-3000 E-Mail: poststelle@abdbb.bayern.de

bearbeitet:	Gez.: 1311	11/2020	Rausch
geprüft:	Gez.: 13	11/2020	Müssig

PSP Nr.: 8015.ABAV009.00.E0.01  
PSP Bez.: A99.V3.009.TSF.Allach-Feldmoching  
Dateiname: U19.1.3\_LBKP\_B4.mxd

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung <b>Freistaat Bayern</b> Straße / Abschn.-Nr / Station: A99_320_0,494 - A99_340_3,916 PROJIS-Nr.:	Unterlage / Blatt-Nr.: <b>19.1.3 / 4</b> <b>Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan</b> Maßstab: 1 : 1.000
--	--

**A 99 Autobahnring München Sanierung Tunnel Allach und Temporäre Seitenstreifenfreigabe (TSF) AD München-Allach bis AD München-Feldmoching von Bau-km 10+000 bis Bau-km 16+800**

aufgestellt:  
Autobahndirektion Südbayern

Dr. Eic, Ltd. Baudirektor  
München, den 11.12.2020